Vorwort	Wir alle haben Wünsche und Träume. Viele haben mit Geld zu tun und eine Realisierung ohne Geld ist kaum möglich. Daher ist es wichtig, Wünsche in Ziele umzuwandeln, denn sonst bleiben sie oft unerfüllt. Je genauer Jugendliche ihre Ziele definieren können, desto leichter wird es ihnen fallen, entsprechende Handlungen zu planen und diese entsprechend umzusetzen.
Fächerbezug	Bildungs- und Berufsorientierung, Deutsch, Religion, Kunst und Gestaltung
Schulstufe	Empfohlen für 8./9. Schulstufe
Kompetenzen siehe Grundsatzerlass Wirtschafts- und Verbraucher/innenbildung BMBF, Juni 2015	• Die Schüler:innen verfügen (…) über Grund- und Schlüsselkompetenzen zur Orientierung im und zur Teilhabe am Wirtschaftsleben (…). • Die Schüler:innen sind zur Reflexion ihrer persönlichen Bedürfnisse, ökonomischen Möglichkeiten und Werthaltungen in der Lage.
Anliegen	• Entwicklung eigener Visionen für die Zukunft („Ich in 3 und in 10 Jahren!“) • „Lust auf Zukunft“ – Erkennen von Eigenverantwortung • Lebensplanung – Bedeutung von Geld und Finanzdienstleistungen für die Realisierung von (Konsum-)Wünschen • Wunsch – Zielfindung (persönliche Ziele) – bewusstes Reflektieren und Formulieren der eigenen Wünsche und Bedürfnisse • Zielentwicklung • Formulieren von konkreten Handlungen (Fernziel, Teilziele, konkrete Aktionen) • Erkennen der Eigenverantwortung bei der Erreichung von Zielen • Sensibilisierung und Verdeutlichen von Hindernissen, von Unterstützungen etc. • Erkennen der Eigenverantwortung bei der Erreichung von Zielen • Verbindlichkeit durch einen Partner/Coach
Informationen in Einfacher Sprache	• Wünsche und Ziele Dieser und weitere Texte in Einfacher Sprache finden sich unter www.konsumentenfragen.at/einfachesprache

Copyright: Alle Rechte vorbehalten.
Die verwendeten Texte, Bilder und Grafiken sowie das Layout dieser Seiten unterliegen weltweitem Urheberrecht. Die unerlaubte Verwendung, Reproduktion oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten ist untersagt. Dies gilt ebenso für die unerlaubte Einbindung einzelner Inhalte oder kompletter Seiten auf Websites anderer Betreiber:innen. Das Einrichten von Links auf diese Website ist jedoch ausdrücklich gestattet.

Hintergründe für Lehrkräfte	• Wünsche und Ziele
Informationen für Lehrkräfte und Schüler:innen	• Zielerreichung
Anschlussthemen	Sparen, Berufliche Laufbahn, Haushaltskosten, Schulden, Alles Moped?
Quellen & Links	**Informationen zu Zielformulierung und SMART:** https://de.wikipedia.org/wiki/SMART_(Projektmanagement) Meier Magistretti, C. & Arnold, C. (2013): **Wirkt Schuldenprävention? Empirische Grundlagen für die Praxis mit Jugendlichen und jungen Erwachsenen.** www.hslu.ch/de-ch/hochschule-luzern/ueber-uns/aktuelles/2013/12/09/was-schuetzt-jugendliche-vor-verschuldung Gersmann, Hanna (2015): **„Warum wir 90 Prozent unserer Einkäufe gar nicht brauchen“.** www.derwesten.de/panorama/warum-wir-90-prozent-unserer-einkaeufe-gar-nicht-brauchen-id10615099.html Serafini, Sarah (2019): **Geld allein macht nicht glücklich – aber was dann, Herr Glücksforscher?** Interview mit Matthias Binswanger www.tagblatt.ch/leben/geld-allein-macht-nicht-glucklich-aber-was-dann-herr-glucksforscher-ld.1352352 Der Standard (2021): **Studie: Geld macht glücklich – aber gibt es einen Grenzwert?** www.derstandard.at/story/2000123447905/studie-geld-macht-gluecklich-aber-gibt-es-einen-grenzwert ARD (2018): **Geld. Macht. Glück.** www.ardmediathek.de/video/rabiat-by-y-kollektiv/geld-macht-glueck/ard/Y3JpZDovL3JhZGlvYnJlbWVuLmRlL2RkOTBkYzk5LTM0NDItNGIyNi05YTFjLTc5MGE4ZDg1ZWU3Zi9lcGlzb2RlL3Vybjphcmq6c2hvdzplMWM3NTc0YjYwZDVjODA0

Copyright: Alle Rechte vorbehalten.
Die verwendeten Texte, Bilder und Grafiken sowie das Layout dieser Seiten unterliegen weltweitem Urheberrecht. Die unerlaubte Verwendung, Reproduktion oder Weitergabe einzelner Inhalte oder kompletter Seiten ist untersagt. Dies gilt ebenso für die unerlaubte Einbindung einzelner Inhalte oder kompletter Seiten auf Websites anderer Betreiber:innen. Das Einrichten von Links auf diese Website ist jedoch ausdrücklich gestattet.